

Protokollauszug des Gemeinderates Sitzung vom 6. Februar 2024

Titel	Sunnebergstrasse Sanierung, Projekt-, Kreditgenehmigung und Vergabe Bauleitung
Beschluss-Nr.	31
Reg.-Nr.	39.04.1 Hydranten- und Transportnetz in eD
Versand	8. Februar 2024

IDG-Status: öffentlich

Ausgangslage:

Die Gemeinde Hombrechtikon hat für das Jahr 2024 die Sanierung der Sunnebergstrasse geplant. Dabei soll der bestehende Belag auf einer Fläche von ca. 1'200 m² durch eine neue Tragdeckschicht TDS ersetzt werden. Im westlichen Projektperimeter wird auf einer Fläche von rund 465 m² die gesamte Fundationsschicht ersetzt. Beim Wald am östlichen Projektende wird eine Randverstärkung auf einer Länge von rund 86 m ausgeführt. Gleichzeitig wird eine neue Wasserleitung aus PE 160 mm auf einer Länge von ca. 75 m verlegt. Zur Gewährleistung des Brandschutzes wird beim Projektende der Wasserleitung ein neuer Hydrant gesetzt. Der Zusammenschluss erfolgt in der Brunegg. Die zwei Hausanschlüsse im Projektperimeter werden ersetzt und mit neuen Schiebern versehen

Projektbeschreibung

Das Projekt sieht eine Sanierung der Sunnebergstrasse auf einer Länge von rund 360 m vor. Die Geometrie der Strasse wird wie bestehend übernommen. Die Anpassung der Strassenränder auf die bestehende Grenze ist nicht vorgesehen.

Geländeaufnahmen

Zur Absicherung des Istzustandes werden vor Baubeginn Mittels Drohne Geländeaufnahmen gemacht.

Höhenlage

Die Höhenlage der Strasse richtet sich nach den Anschlusspunkten bestehender Vorplatzeinfahrten und Anschlusshöhen. Die Längsgefälle und die Quergefälle werden grossenteils nach dem bestehenden Zustand rekonstruiert. Bei Anschlussflächen sind Anpassungen vorzunehmen. Die bestehenden Positionen der Strassenabläufe können übernommen und müssen lediglich der neuen Höhenlage angepasst werden.

Randabschlüsse

Im Bereich der Sunnebergstrasse 15 und 17 werden neue Randabschlüsse bei den Liegenschaftszufahrten erstellt. Auf der gegenüberliegenden Seite wird eine ca. 125 Meter lange Rigole gefräst. Die übrigen Randabschlüsse müssen nicht ersetzt werden, weil der Zustand noch in Ordnung ist.

Verkehrslast/Strasse

Für die Sunnebergstrasse wird von einer kleinen Verkehrslastklasse mit einer leichten Beanspruchung ausgegangen. Es wird entsprechend ein Belagsaufbau AC TDS 16 N, B70/100, 70 mm eingebaut. Im Bereich des Einlenkers Brunegg bis zur Sunnebergstrasse 22 weist die Fundationsschicht lediglich eine Stärke von ca. 20 cm auf. Aus diesem Grund wird in diesem Abschnitt die gesamte Fundationsschicht mit mindestens 40 cm RC-B Kiesgemisch 0/45 ersetzt. Der restliche Sanierungsperimeter weist eine genügend starke Fundationsschicht auf. Im Bereich des Waldes werden Randverstärkungen eingebaut.

Kanalisation / Strassenentwässerung

Es besteht keine Schmutzwasserkanalisation im Projektperimeter. Im Gebiet der Sunnebergstrasse sind jedoch Sicker- und Regenwasserleitungen vorhanden, diese wurden mittels Kanalfernsehaufnahmen dokumentiert und der Zustand der Leitungen beurteilt. Dabei wurde erkannt, dass bei einigen Haltungen kleinere Schäden vorhanden sind. Zu den Schäden gehören verschobene Rohrverbindungen, Risse und Ablagerungen. Gewisse Haltungen werden mittels Roboter ausgefräst. Es werden keine Ersatzneubauten erstellt.

Im Bereich des Sanierungsperimeters wird heute das komplette Strassenwasser entweder über die Schulter (Versickerung über begrünte Flächen oder Sickerstreifen) entwässert oder über Strassenabläufe gesammelt. Die bestehenden Strassenabläufe werden mit einer rechteckigen Abdeckung ausgetauscht und im Bereich der Rigole werden vier Schachtabdeckungen durch Rigolendeckel ersetzt. Der Ablauf wird mit einer PP-Leitung Durchmesser 160 mm an das bestehende Regenwassersystem angeschlossen.

Alle Drittanbieter wurden bezüglich Sanierungs- und Ausbaubedarf angefragt. Für die Werke: EKZ, Swisscom und UPC Sunrise besteht kein Ausbaubedarf.

Die Wasserversorgung Hombrechtikon baut gleichzeitig eine neue Hydrantenleitung PE 160 mm auf einer Länge von ca. 75 m. Am Projektende wird zur Aufrechterhaltung des Brandschutzes ein Hydrant mit einem Hausanschluss platziert. Das Büro Frei + Krauer wurde für die Projektierung und Realisierung der neuen Hydrantenleitung beauftragt.

Grundlagen

- AV93 im Bezugsrahmen LV95 und LIS der Gemeinde Hombrechtikon
- Kartenausschnitte aus maps.zh.ch
- Eigene Fotos
- Belagsuntersuchungen vom 26.10.2023, Viatic
- TV-Aufnahmen Strassenentwässerung vom 07. 11.2023, W. Ryffel AG
- SIA, VSS, VSA-Normen
- Bauprojekt Neubau Hydrantenleitung Sunnebergstrasse, Lätt Nr.17 - Sunnebergstrasse Nr.21 Frei+ Krauer AG

Ausführung

Folgender Terminraster ist für das Projekt vorgesehen:

- Abgabe Bauprojekt mit Kostenvoranschlag 06. Dezember 2023
- Versand Submission (unter Vorbehalt Kredit- und Projektgenehmigung) Anfangs Dezember 2023
- Eingabe Submission Mitte Januar 2024
- Projekt- und Kreditgenehmigung durch Gemeinderat Mitte Februar 2024
- Vergabe Baumeisterarbeiten Mitte Februar 2024
- Baubeginn ab April 2024
- Bauende bis Ende Mai 2024

Kosten

Es ist mit folgenden Kosten zu rechnen:

Anteil Strassenwesen

Baumeisterarbeiten exkl. MwSt.	CHF	139'000.00
Baunebenarbeiten und Diverses exkl. MwSt.	CHF	21'000.00
Honorare Bauleitung exkl. MwSt.	CHF	17'900.00
Unvorhergesehenes und Gebühren exkl. MwSt.	CHF	9'000.00
Summe exkl. MwSt.	CHF	186'900.00
MwSt. 8.1% inkl. Rundung	CHF	16'100.00
Erstellungskosten inkl. 8.1% MwSt.	CHF	<u>203'000.00</u>

Der Gemeinderat hat darüber zu befinden.

Staatsbeiträge an den Unterhalt der Gemeindestrassen

Der neue § 29 Abs. 1 im kantonalen Strassengesetz (StrG; LS 722.1) und die Verordnung über die Beiträge an den Unterhalt der Gemeindestrassen (VBUG) traten am 1. Juni 2022 in Kraft. Der Kanton leistet seit dem Jahr 2023 aus dem Strassenfonds jährlich einen Beitrag in der Grössenordnung von rund CHF 72 Mio. an den Unterhalt der Gemeindestrassen. Der Kantonsrat legt den Beitrag jeweils mit dem Budget fest. Massgebend für die Verteilung auf die politischen Gemeinden ist die Länge der Gemeindestrassen, die vom motorisierten Individualverkehr befahren werden können. Übersteigt der Beitrag an eine Gemeinde ihre Bruttoaufwendungen für den Unterhalt der Gemeindestrassen im Jahr t-2 (Kontrollgrösse), wird der Beitrag entsprechend gekürzt.

Der Kantonsrat legte den massgebenden Beitrag aus dem Strassenfonds im Dezember 2022 mit dem Budget 2023 fest. Die Gemeinde Hombrechtikon erhält jährlich einen Betrag von CHF 629'418.94. Die Verbuchung des Kostenanteils für den Unterhalt der Gemeindestrassen erfolgt auf Konto 6150.4631.00.

Schlussbetrachtung

Der Strassenunterhalt ist, soweit dieser im Rahmen von werterhaltenden Massnahmen erfolgt, eine reine Vollzugsaufgabe und die entsprechenden Ausgaben gelten als gebunden. Dieser Aspekt kann auch bei diesem Projekt geltend gemacht werden, da es sich bei den auszuführenden Arbeiten ausschliesslich um Unterhaltsmassnahmen handelt, welche aufgrund der Strassensanierung erforderlich werden. Die Massnahmen sind auch im Hinblick auf eine einwandfreie Infrastruktur der Gemeinde und den künftigen Unterhalt sinnvoll und zu begrüssen.

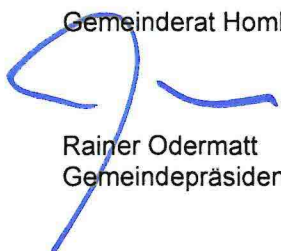
Der Gemeinderat beschliesst:

1. Projekt und Kostenvoranschlag der Ingesa AG, Guyer-Zeller-Strasse 27, 8620 Wetzikon, vom 06. Dezember 2023 werden genehmigt.
2. Der für die Strassensanierung notwendige Bruttokredit von CHF 203'000.00 inkl. 8.1% MwSt. (+ 10%) wird zu Lasten der Erfolgsrechnung 2024, Konto 6150.3141.00.1-516, bewilligt.
3. Vorgemerkt wird, dass die Kosten im Budget 2024 eingestellt sind.
4. Es wird festgestellt, dass vom Kanton Zürich Staatsbeiträge erhältlich sind.
5. Der Ingesa AG werden im Zusammenhang mit der Sanierung der Sunnebergstrasse die Ingenieurleistungen für die Bauleitung pauschal für CHF 18'809.40 inkl. 8.1% MwSt. gemäss Angebot vom 06. Dezember 2023 übertragen.
6. Das Angebot der Ingesa AG bildet einen Bestandteil dieses Beschlusses. Die Ansätze basieren auf den aktuell gültigen Honoraransätzen.
7. Die Bauarbeiten werden ab Ende April 2024 ausgeführt. Der Baubeginn ist durch die Bauleitung zu koordinieren und dem Sekretariat Tiefbau und Werke bekannt zu geben.
8. Die Ziffer 7 ist in den Werkvertrag als Bestandteil aufzunehmen.
9. Ferner bilden der Technische Bericht und der Kostenvoranschlag der Ingesa AG, Guyer-Zeller-Strasse 27, 8620 Wetzikon, vom 6. Dezember 2023 einen Bestandteil dieses Beschlusses.
10. Die Kommission Tiefbau und Werke wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.

11. Protokollauszug an:

- Ingesa AG (per E-Mail)
- RGPK-Mitglieder (Pixas)
- Martin Hofer, AL (Pixas)
- Markus Sobaszekiewicz, AL Tiefbau und Werke (Pixas)
- Beat Weibel, Strassenmeister (per E-Mail)

Gemeinderat Hombrechtikon



Rainer Odermatt
Gemeindepräsident



Arbnora Tafa
Gemeindeschreiberin